

Elternbrief im Schuljahr 2017/2018

Entscheidung über die Wahlpflichtfächergruppe I, II oder III

Sehr geehrte Eltern der 6. Jahrgangsstufe,

die Realschule wendet sich an geistig bewegliche und bildungswillige junge Menschen, die zugleich praktische Fähigkeiten und Neigungen aufweisen. Aus diesem Grund enthält die Stundentafel neben den allgemeinbildenden Pflichtfächern ab der 7. Jahrgangsstufe auch noch Fächer, die eine gewisse berufliche Orientierung beinhalten. Diese Fächer heißen Wahlpflichtfächer. An unserer Schule werden drei Wahlpflichtfächergruppen mit 4 Varianten angeboten.

Wahlpflichtfächergruppe I: mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Richtung

Wahlpflichtfächergruppe II: wirtschaftswissenschaftliche Richtung

Wahlpflichtfächergruppe IIIa: fremdsprachliche Richtung

Wahlpflichtfächergruppe IIIb: gestaltende Richtung

Ein Wechsel von einer Wahlpflichtfächergruppe in eine andere Richtung ist aus unterschiedlichen Gründen später nicht mehr oder nur im Wiederholungsfall unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Wichtige Termine:

15.03.2018
Schnupperstunden an der FOS

09.03. bis 16.03.2018
Schnupperstunden
in den Fächern

- Physik
- BwR
- Französisch
- Werken

07.03.2018 (18:00 Uhr)
Informationsveranstaltung
für Eltern und Schüler

21.03.2018
Abgabe der Entscheidung

1. Wahlpflichtfächergruppe I

Der Schwerpunkt in der Wahlpflichtfächergruppe I liegt im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich unter Verstärkung des Unterrichts in Mathematik, Physik, Chemie sowie in Informationstechnologie mit Inhalten aus Technischem Zeichnen/CAD.

Sie ist durch eine höhere Wochenstundenzahl in Mathematik, Physik und Chemie im Vergleich zur Gruppe II und III gekennzeichnet. Deshalb werden in der Gruppe I auch mehr Lerninhalte vermittelt und vertieft. Der Schwierigkeitsgrad der Aufgabenstellung in der Abschlussprüfung im Fach Mathematik ist aber, an den Wochenstundenzahlen gemessen, in allen Wahlpflichtfächergruppen gleich. Die Gruppe I sollten jene Schüler wählen, die mathematisches Interesse zeigen, über ein erkennbares Abstraktionsvermögen verfügen und sich für Naturwissenschaften interessieren. Sachlogisches Denken, genaues und systematisches sowie naturwissenschaftliches Arbeiten werden besonders geschult. Diese Ausbildungsrichtung fördert Kompetenzen, die für alle späteren Berufe prägend sind.

2. Wahlpflichtfächergruppe II

Die Wahlpflichtfächergruppe II betont den wirtschaftswissenschaftlichen Bildungsbereich unter Verstärkung des Unterrichts in Wirtschafts- und Rechtslehre sowie mit speziellen Fächern wie Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen sowie Informationstechnologie.

Im Fach Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen reicht das Spektrum der Lernziele nach dem gültigen Lehrplan von der doppelten Buchführung bis hin zur Bilanzauswertung und Deckungsbeitragsrechnung. In Wirtschafts- und Rechtslehre werden Kenntnisse der Grundlagen der Wirtschaft und des Rechts über die Umweltverantwortlichkeit des Verbrauchers bis hin zu den Maßnahmen der Wirtschaftspolitik vermittelt. Auch die Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft, u. a. durch Betriebserkundungen, verleiht der Gruppe II immer noch eine hohe Aktualität und Lebensnähe.

3. Wahlpflichtfächergruppe III

3.1 Wahlpflichtfächergruppe IIIa: fremdsprachlich (zweite Fremdsprache Französisch)

Die fremdsprachliche Wahlpflichtfächergruppe ist für sprachinteressierte und sprachbegabte Schülerinnen und Schüler gedacht und kombiniert zwei Fremdsprachen mit Einblicken in Betriebswirtschaftslehre und Informationstechnologie.

Der Unterricht in Französisch vermittelt grammatikalische Grundkenntnisse, aber im Vordergrund steht die Kommunikation in Alltags- und Berufssituationen. Gerade in Kombination mit Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen sowie Wirtschaft und Recht vermittelt diese Ausbildungsrichtung ein sehr zeitgemäßes Angebot. Sie ist nicht nur eine optimale Grundlage für einen späteren Besuch einer Berufsoberschule (BOS) oder den Zugang zur Allgemeinen Hochschulreife über die FOS 13, sondern wird ebenso vielen modernen Berufsbildern gerecht.

3.2 Wahlpflichtfächergruppe IIIb: gestaltend (Werken)

Schwerpunkte legt diese Ausbildungsrichtung auf Kreativität und die Förderung handwerklichen Geschicks. Gepaart ist sie mit einer Ausbildung in Informationstechnologie mit Inhalten aus Technischem Zeichnen/CAD (7., 8. und 9. Jg.).

Diese Wahlpflichtfächergruppe sollten Schüler/-innen wählen, die eine echte Neigung und ein deutliches Geschick für handwerkliche Betätigung haben und den Wunsch mitbringen, Gedachtes und Geplantes kreativ und gleichzeitig genau und strukturiert umzusetzen. So rundet diese Richtung das Angebot der Realschule ab und gibt auch Schülern, die nicht nur kognitiv auffassen und lernen, eine Chance der individuellen Orientierung.

4. Vergleich der drei Wahlpflichtfächergruppen

Die drei Wahlpflichtfächergruppen stehen sich in ihren speziellen Bildungswerten gleichwertig gegenüber. Man kann deshalb auch nicht fragen, welche die „leichtere“ ist. Es hängt ganz von der Befähigung, Neigung und Aufgeschlossenheit des Schülers ab, welche der drei Wahlpflichtfächergruppen im Einzelfall die bestmögliche Ausbildung gewährleistet. Die „leichtere“ Gruppe ist immer nur jene, die der Interessens- und Begabungsrichtung des Jugendlichen mehr entspricht. So ist es zum Beispiel ein Irrglaube, dass die Gruppe IIIb „leichter“ wäre: Die durchschnittlich größte Zahl an Wiederholern bestätigt dieses falsche Urteil leider Jahr für Jahr. Auch die vermeintliche Wahrheit, im mathematischen Zweig wären die Noten in Mathematik und Physik schlechter, entspricht nicht den Tatsachen.

5. Zusammenfassung

Die Entscheidung über die Wahlpflichtfächergruppen kann zwar eine gewisse berufsbezogene Vorausorientierung bedeuten, muss dies aber nicht. Keinesfalls bedeutet sie aber eine Festlegung auf einen Berufsweg oder gar eine Spezialisierung auf einen bestimmten Beruf. Vielmehr bietet diese Wahl Ihren Kindern die Möglichkeit, sich ihre schulische Ausbildung etwas individueller gestalten zu können.

Bei Bewerbungen besteht in jedem Fall Chancengleichheit – ausschlaggebend ist ein gutes Abschlusszeugnis!

Folgende Entscheidungshilfen und Informationsmöglichkeiten sollen Ihnen und Ihrem Kind helfen:

1. Ausgabe der Laufzettel vor den Schnupperstunden, Besprechung nach den Schnupperstunden
2. Gespräche mit dem Klassenleiter, den betreffenden Fachlehrkräften und den Tutoren
3. Schnupperstunden in den Fächern Physik, BwR, Französisch und Werken
4. In der Aula der Realschule findet am

Mittwoch, 7. März 2018 um 18:00 Uhr

eine Informationsveranstaltung für Eltern und Schüler zum Thema „Wahlpflichtfächerentscheidung“ statt. In dieser Versammlung werden Sie von der Schulleitung sowie von Lehrkräften informiert. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

5. Beiliegend erhalten Sie die Erklärung für die Wahl der Fächergruppe. Diese verbindliche Entscheidung ist bis zum

Mittwoch, 21. März 2018

im Sekretariat abzugeben.

Bitte nutzen Sie die folgenden Tage zu Gesprächen und Überlegungen zusammen mit Ihren Kindern.

Lassen Sie sich nicht so sehr von dem künftigen Berufsweg leiten und auch nicht von den Wünschen der Freunde, sondern fragen Sie sich, welche Fächergruppe den Anlagen und Neigungen Ihres Kindes mehr entspricht.

Wir hoffen, dass unsere Planung und Organisation Ihre Entscheidungsfindung erleichtert und bitten Sie nochmals um die Einhaltung des genannten Termins.

Beste Grüße



Sonja Kalisch M. A.
Realschuldirektorin

Anlagen

1 Anmeldungsbogen

P. S. Liebe Musiker, liebe Bläser,

selbstverständlich geht unser Bläserklassenkonzept nach der 6. Jahrgangsstufe weiter. Unabhängig von der Wahlpflichtfächergruppe beginnt ab der 7. Klasse unsere „Bläserklasse plus“, die im Stundenplan ein gemeinsames Musizieren über die Klassengruppen hinweg vorsieht.

Also: Meldet euch bei Frau Harrer-Hoffmann an!



Empfangsbestätigung und Anmeldung

Diesen Abschnitt bitte bis spätestens **Mittwoch 28.02.2018** bei der Klassenleitung abgeben.

Als Erziehungsberechtigte/r meines Sohnes

6

.....
Name, Vorname

.....
Klasse

habe ich den Elternbrief vom Februar 2018 bezüglich der **Wahlpflichtfächerentscheidung** zur Kenntnis genommen.

An der Informationsveranstaltung am Mittwoch, 7. März um 18:00 Uhr werden wir mit **insgesamt** Personen teilnehmen.

.....
Datum

.....
Unterschrift d. Erziehungsberechtigten



Meldebogen zu den Wahlpflichtfächergruppen der 7. Klassen im Schuljahr 2018/2019

Mein Sohn geb. am derzeit Schüler
in der Klasse , soll im kommenden Schuljahr den Unterricht in der folgenden
Wahlpflichtfächergruppe besuchen:

(bitte eine Gruppe ankreuzen)

Gruppe I mathematisch-naturwissenschaftlicher-technischer
Schwerpunkt
Abschlussprüfung: Physik

Gruppe II wirtschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt
Abschlussprüfung: BwR

Gruppe IIIa sprachlicher Schwerpunkt
Abschlussprüfung: Französisch

Gruppe IIIb gestalterischer Schwerpunkt
Abschlussprüfung: Werken

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Rückgabe bis spätestens Mittwoch, 21. März 2018 im SEKRETARIAT